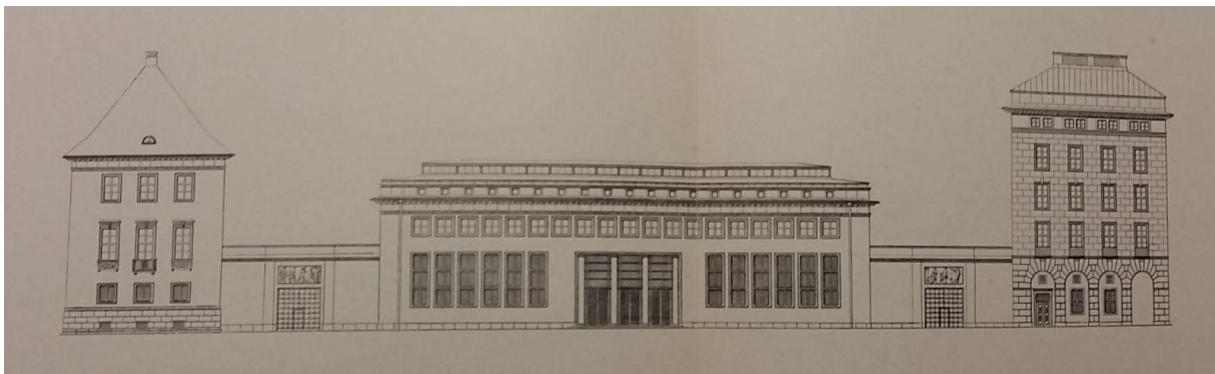


Zuordnung Tore „Alte Münze“



Gesamtansicht Entwurf 1935



Ansicht, Neue Judenstraße (Rückfront) Entwurf Torhäuser und Einfahrten sind zu erkennen Entwurf

Außenanlagen

A. Art und Umfang.

1.) Abschluß des Grundstückes gegen die verlängerte Judenstraße durch 2 Torbauten.

Der südliche Torbau enthält außer der Durchfahrt einen Pförtnerraum mit darüber befindlichem kleinen Betriebsresor, eine zweiteilige Laube und eine Müllkastennische, oberhalb bildet er einen Austritt für die anstoßende Direktorwohnung.

Der nördliche Torbau enthält einen kleinen Wirtschaftshof als gleichseitigen gegen den Erholungshof des Munstbetriebes abzuschließenden Zugang zu dem im 3.Obergeschoß des anstoßenden Teiles des Werkstättengebäudes vorgesehenen Küchenbetrieb für die Speisung der Belegschaft, einen überdeckten Müllkastenraum und Vorratakeller für genannten Küchenbetrieb.

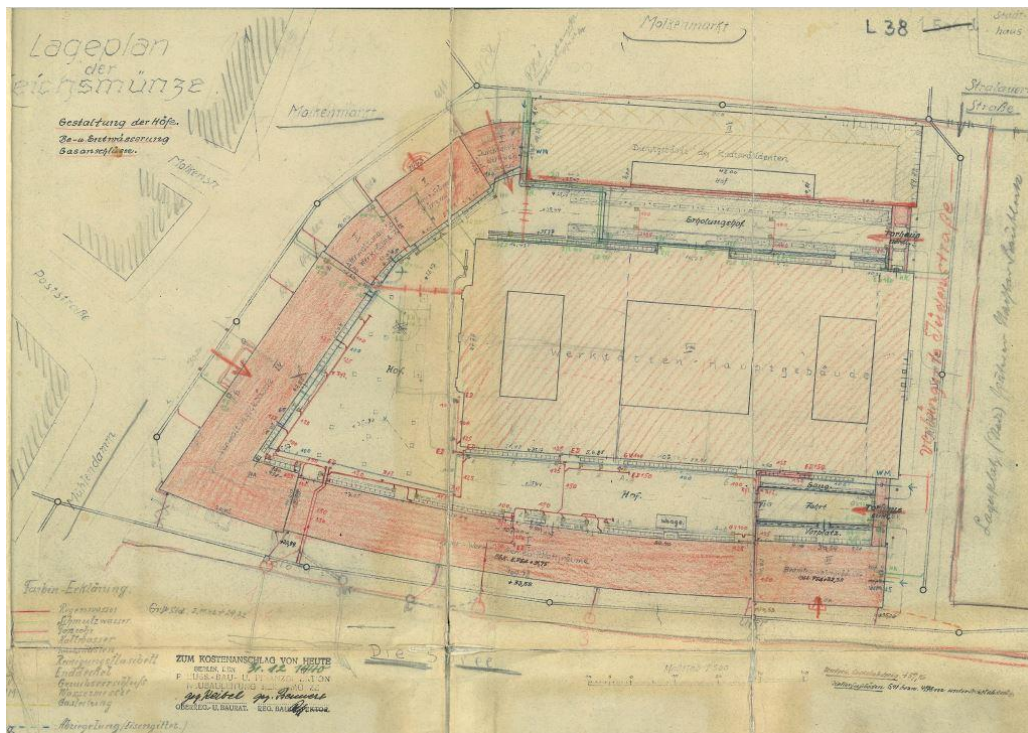
B. Art der Ausführung.

1.) Torbauten.

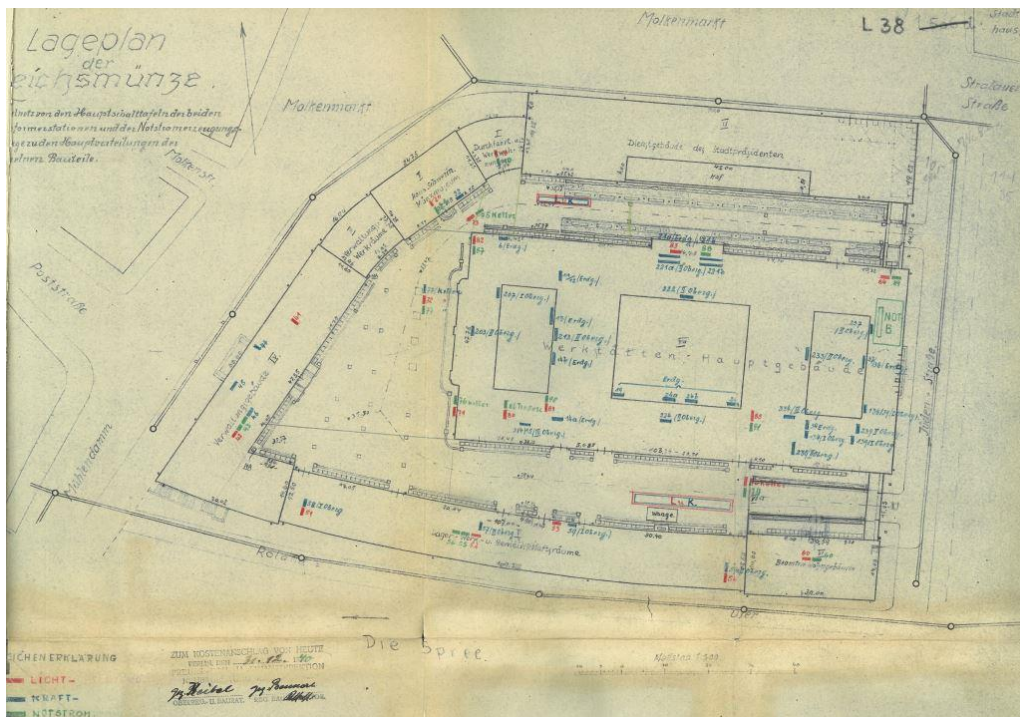
Die Torbauten werden als Ziegel-Putzbauten, Bockel, Lisenen, Gewände, Gesimse und Abdeckungen in Werkstein zwischen die anstoßenden Hauptbauteile gesetzt, sodaß sie mit diesen an der verlängerten Judenstraße eine gegliederte im ganzen geschlossene Baufront bilden. Sie erhalten straßenseitig eiserne Tore mit gitterartigen, kunstgeschmiedeten Auflagen und als

Text zu den Toren

Aktenbestand BIM

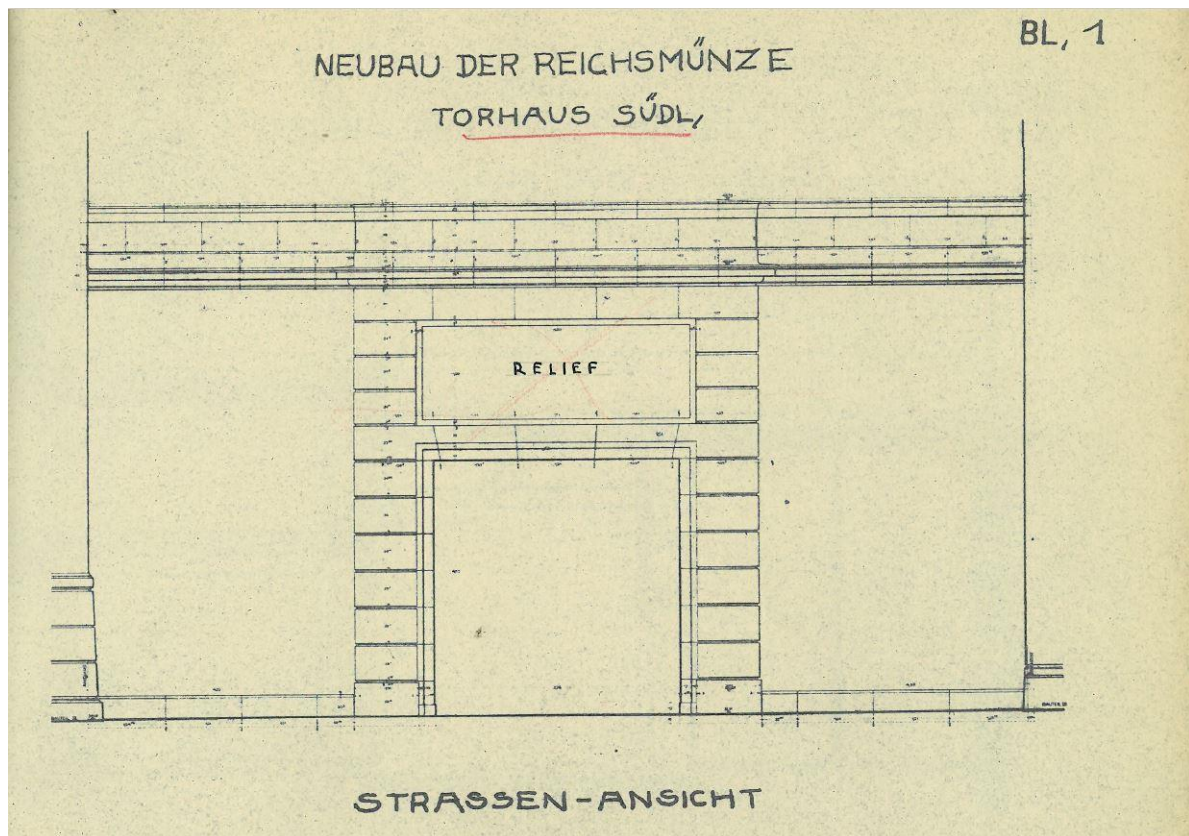


An Rückfront zur Neuen Jüdenstraße sind die Einfahrten zu erkennen (rechts im Bild)

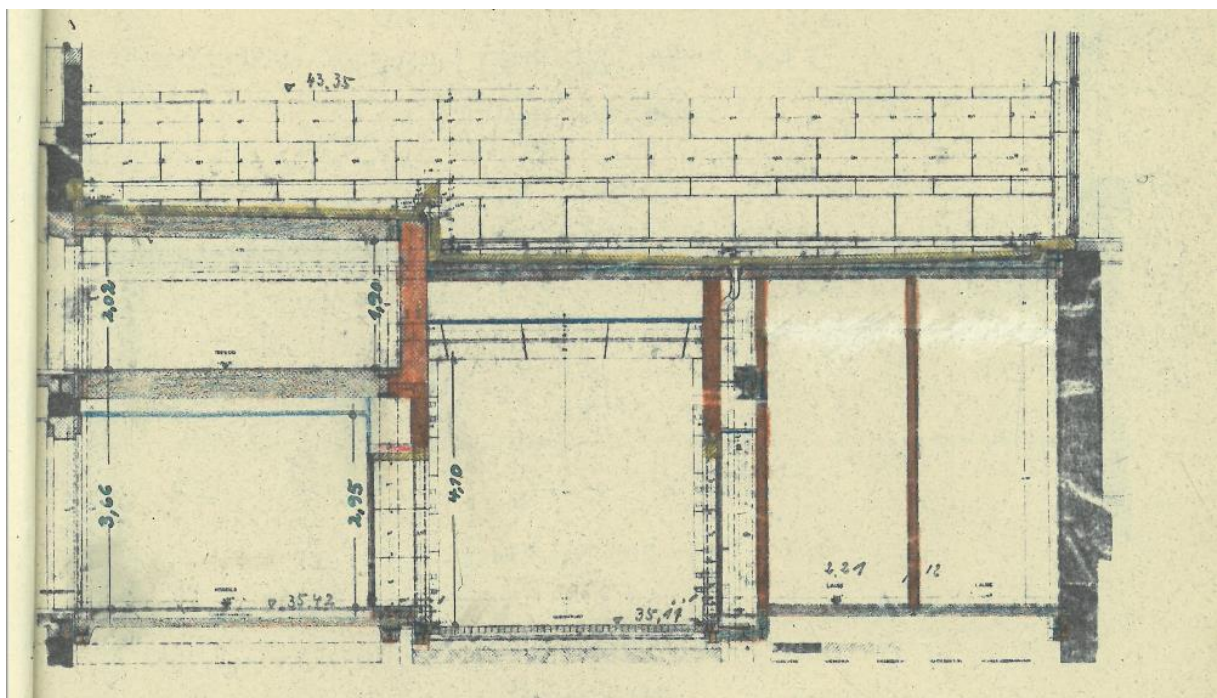


Im Grundriss sind auch Grundrisse der Torhäuser zuerkent.

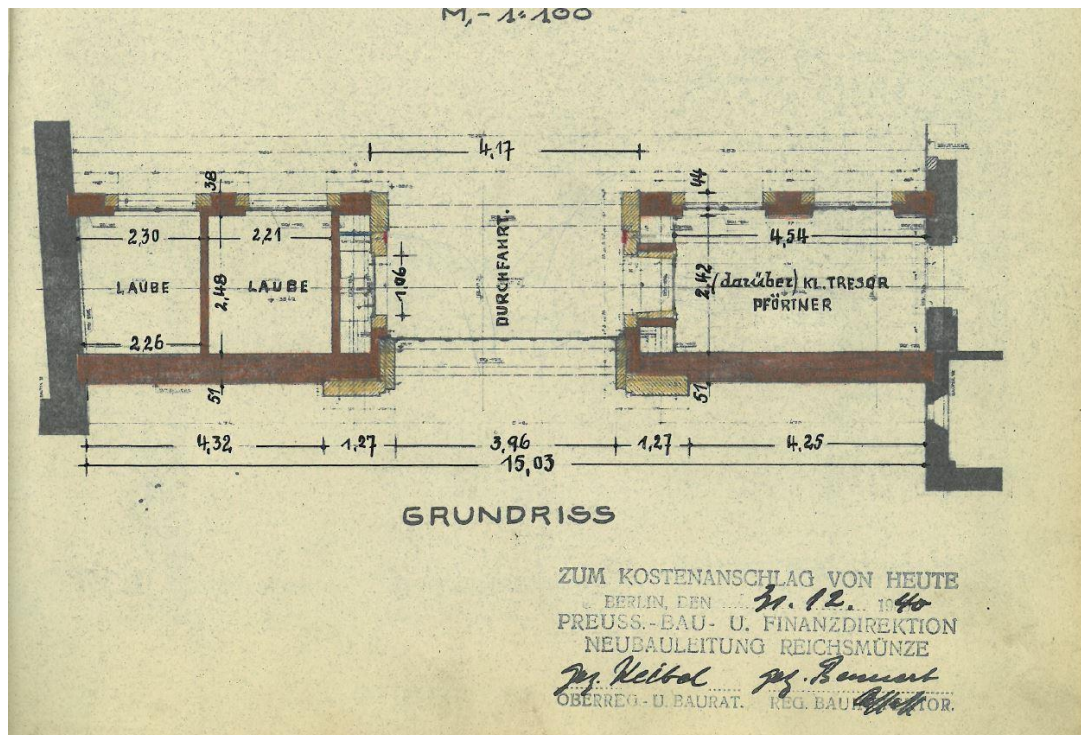
elfkonzept
kommunikationskonzepte
Eberhard Elfert
Soldiner Str. 92
13359 Berlin



Südliches Torhaus Straßenfont

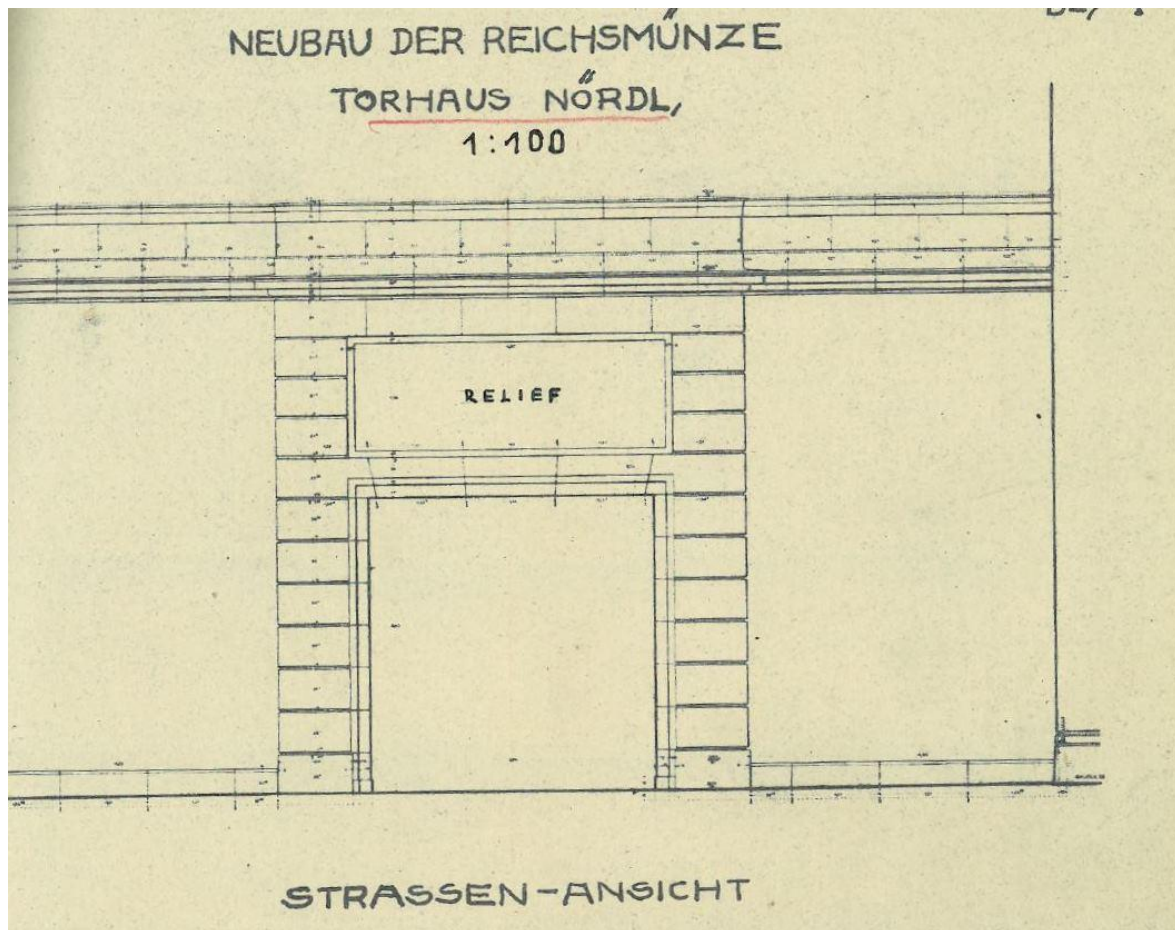


Südliches Torhaus Schnitt
Höhe, Innenseite der Durchfahrt 4,10 m

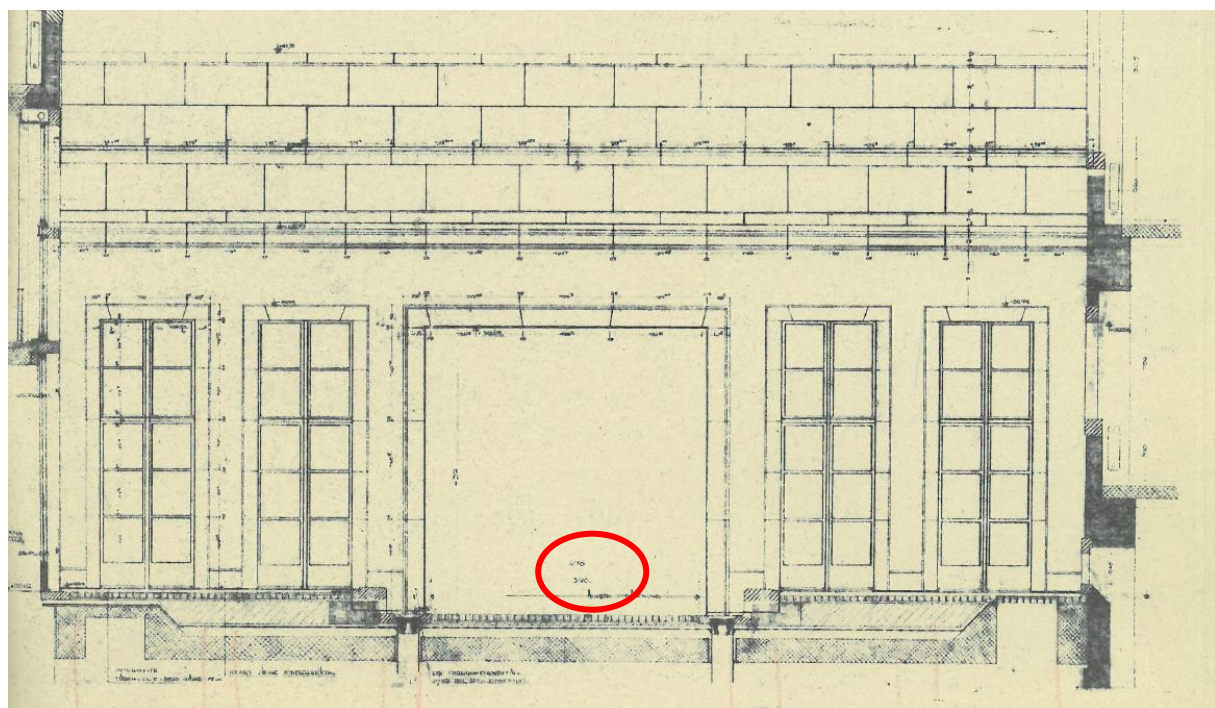


Südliches Torhaus Grundriss

Innenseite der Durchfahrt Breite 3,96 m



Nördliches Torhaus Straßenfont



Nördliches Torhaus Hofseite , Maßangabe 3,96 m

